- **Mit der Hausmitte ist die Lebensmitte eines Hauses gemeint und nicht die**
- **geografische. Man könnte dazu auch die mythologische Mitte sagen, wo das**
- **Lebenszentrum oder Herz des Hauses ist. Es ist die mythologische „Weltenachse**
- **um die sich die Erde dreht. Damit steht unser Haus in der mythologischen Mitte**
- **der Welt und um diese Mitte drehen sich alle Sterne und die Sternbilder.**
- **Hier ist auch eine gute Beziehung zum Göttlichen möglich. Diese Hausmitte kann**
- **durch den Grundstein markiert werden.**

□

□ **Jedes Haus hat seine energetische Mitte. Es ist das Herz des Hauses,**

□□□□□□□□

das am schönsten gestaltet sein will.

□

Was ist das Wesentlichste in unserem Leben – und dafür ein gemeinsames

□□□□□□□□

Symbol finden. Das kann die Liebe sein, das Spirituelle, die uns nährenden

□□□□□□□□

Firma, ...

□

Die Mitte, die Anima loci, ist das „Wesen“ und die „Seele“ unseres Hauses

□□□□□□□□

Sie drückt ihre Einmaligkeit aus: Er gibt Antwort auf die Frage, was unser

□□□□□□□□

Haus zu unserem Heim macht!

□

Die Anima loci kann auch in einem Namen für unser Haus zum Ausdruck

□□□□□□□□

kommen, wie Villa Erika, Haus zur guten Heimkehr,

□□□□□□□□

Haus „Zum Schweineglück“ – ähnlich wie im Mittelalter.

□

Der Herzplatz ist der Kraftplatz unseres Hauses

□

Hier gehören die schönsten Bilder und Symbole her, die unser Wesentlich

□□□□□□□□

und unsere Visionen ausdrücken. Öfters frische Schnittblumen, eine

□□□□□□□□

brennende Kerze stärken diesen Kraftort.